

**Universität Trier**  
**Politikwissenschaft – Lehrstuhl für**  
**Internationale Beziehungen und**  
**Außenpolitik**

<http://www.politik.uni-trier.de/liba/index.php>



Prof. Dr. Hanns W. Maull  
Lehrstuhlinhaber  
Fachbereich III  
54286 Trier  
Tel.: 06 51 / 201 21 30 oder 21 29 (Sekretariat)  
Fax: 06 51 / 201 38 21  
E-Mail: [maull@uni-trier.de](mailto:maull@uni-trier.de)  
E-Mail: [ruppc@uni-trier.de](mailto:ruppc@uni-trier.de) (Sekretariat)

Die Forschungsaktivitäten des Lehrstuhls „Außenpolitik und internationale Beziehungen“ der Universität Trier gruppieren sich in drei Bereiche:

1. Deutsche Aussenpolitik. In diesem Bereich geht es um die systematische, theoretisch geleitete und anwendungsorientierte Analyse der deutschen Außenpolitik seit 1945. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Untersuchung der Zeit seit der Vereinigung 1990. Einbezogen sind dabei Fragestellungen sowohl der Aussen- und Sicherheitspolitik wie auch der Außenwirtschaftsbeziehungen in den wichtigen bi- und multilateralen Handlungszusammenhängen deutscher Außenpolitik. Hierzu zählen insbesondere die europäische Integration (und ihre bilaterale Kernbeziehung, das deutsch-französische Verhältnis), das transatlantische Verhältnis (NATO, deutsch-amerikanische Beziehung) und die Strukturen der gesamteuropäischen Zusammenarbeit (etwa OSZE) sowie die für diesen Zusammenhang besonders bedeutsame deutsch-russische Beziehung.
2. Vergleichende Außenpolitikforschung. In diesem Bereich bemühen wird sich um eine theoriegestützte, komparative Untersuchung und Einordnung von Aussenpolitiken bemüht. Von besonderer Bedeutung sind in diesem Zusammenhang methodisch das rollentheoretische Konzept der „Zivilmacht“ sowie allgemein rollentheoretische Analysen. In die vergleichende Untersuchung einbezogen ist in der Regel die deutsche Außenpolitik. Zwei wichtige Achsen des Vergleichs bilden zum einen andere Mitgliedsländer der Europäischen Union, zum anderen der Vergleich Deutschland-Japan.
3. Untersuchung regionaler Kooperation und Konflikte in und mit Ostasien. In diesen Bereich fallen Untersuchungen zu wirtschaftspolitischen, aussen- und sicherheitspolitischen Entwicklungen in Ostasien sowie Analysen regionaler und interregionaler Kooperationsprozesse wie die Asia Pacific Economic Cooperation (APEC), die Association of South East Asian Nations (ASEAN), das ASEAN Regional Forum ARF, das Asia Europe Meeting (ASEM) und die Korean Energy Development Organisation (KEDO).